

Bildungskonferenz

Soziale Arbeit am Lernort Schule –
Herausforderungen und Perspektiven in der
Bildungsregion Kreis Soest

11. Juni 2018



Foto-Dokumentation

Bildungskonferenz 2018 – Soziale Arbeit am Lernort Schule

- **160 Teilnehmer*innen, Akteure und Verantwortliche aus der Bildungsregion**



Bildungskonferenz 2018 – Soziale Arbeit am Lernort Schule

- Begrüßung
- 10 Jahre Bildungsregion Kreis Soest

Maria Schulte-Kellinghaus,
Dezernentin für Jugend, Schule und Gesundheit



10 Jahre Bildungsregion Kreis Soest

Kooperationsvertrag

zwischen dem

Land Nordrhein-Westfalen,

vertreten durch das Ministerium für Schule und Weiterbildung des
Landes Nordrhein-Westfalen, Völklinger Str. 49. 40221 Düsseldorf
- dieses vertreten durch Frau Barbara Sommer, Ministerin für Schule und
Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen –

und

dem Kreis Soest

vertreten durch die Landrätin
Frau Eva Irrgang
59494 Soest

zur Durchführung der

**„Weiterentwicklung/Entwicklung eines
Bildungsnetzwerkes in der Bildungsregion
Kreis Soest“**

8a. Ergänzungen

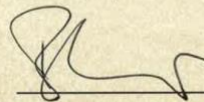
Die Stadt Werl übernimmt in den ersten drei Jahren der Vereinbarung eine federführende Aufgabe, um unter anderem die Elemente des Projekts „Selbstständige Schule“ in das Kreisgebiet zu übertragen. Nach diesem Zeitraum kann eine Umbesetzung z. B. des Lenkungskreises erfolgen.

Die sonstigen Bestimmungen dieses Kooperationsvertrags bleiben in der vereinbarten Form grundsätzlich bestehen, auch bei einem eventuellen Wegfall dieser federführenden Beteiligung der Stadt Werl.

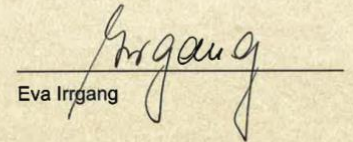
9. Hinweis zur Vertragsunterzeichnung

Im Hinblick auf die besonderen Aufgaben, die die Stadt Werl zur Erfüllung der in den in diesem Vertrag genannten Aufgaben übernimmt, wird dieser Vertrag nicht nur von den beiden Vertragspartnern, sondern auch von der Stadt Werl mit unterzeichnet.

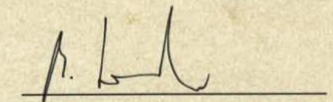
Düsseldorf, 23. Juni 2008



Barbara Sommer
(Ministerin für Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen)



Eva Irrgang
(Landrätin)



Michael Grossmann
(Bürgermeister der Stadt Werl)

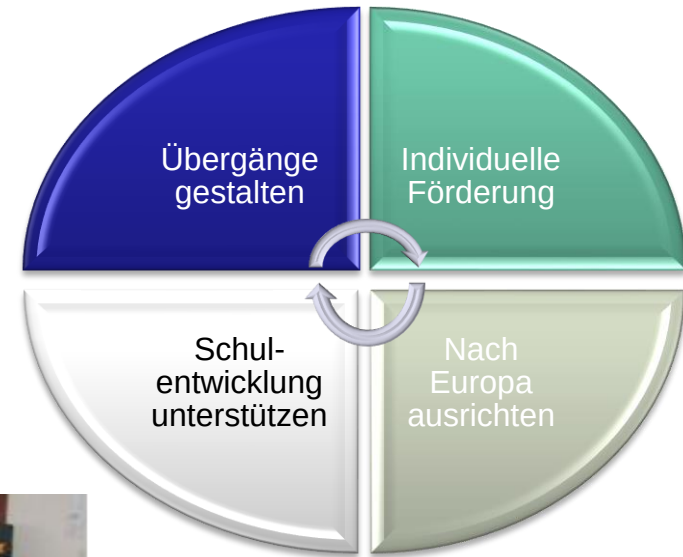
10 Jahre Bildungsregion Kreis Soest

Erste Bildungskonferenzen

Sept. 2009 und Okt. 2010

Entwicklung von 4 Handlungsfeldern

Projekte, Maßnahmen, Netzwerke



04.07.2018
Folie 5

10 Jahre Bildungsregion Kreis Soest

- 3. Bildungskonferenz 2014
**„Potenziale entdecken,
fördern und nutzen“**
- 4. Bildungskonferenz 2016



**„Zusammenarbeit von
Eltern mit Kitas und
Schulen in einer
gelingenden
Erziehungspartnerschaft“**

04.07.2018
Folie 6

10 Jahre Bildungsregion Kreis Soest



10 Jahre Bildungsregion Kreis Soest



10 Jahre Bildungsregion Kreis Soest

Evaluation 2013 – Befragung aller Akteure und Verantwortlichen

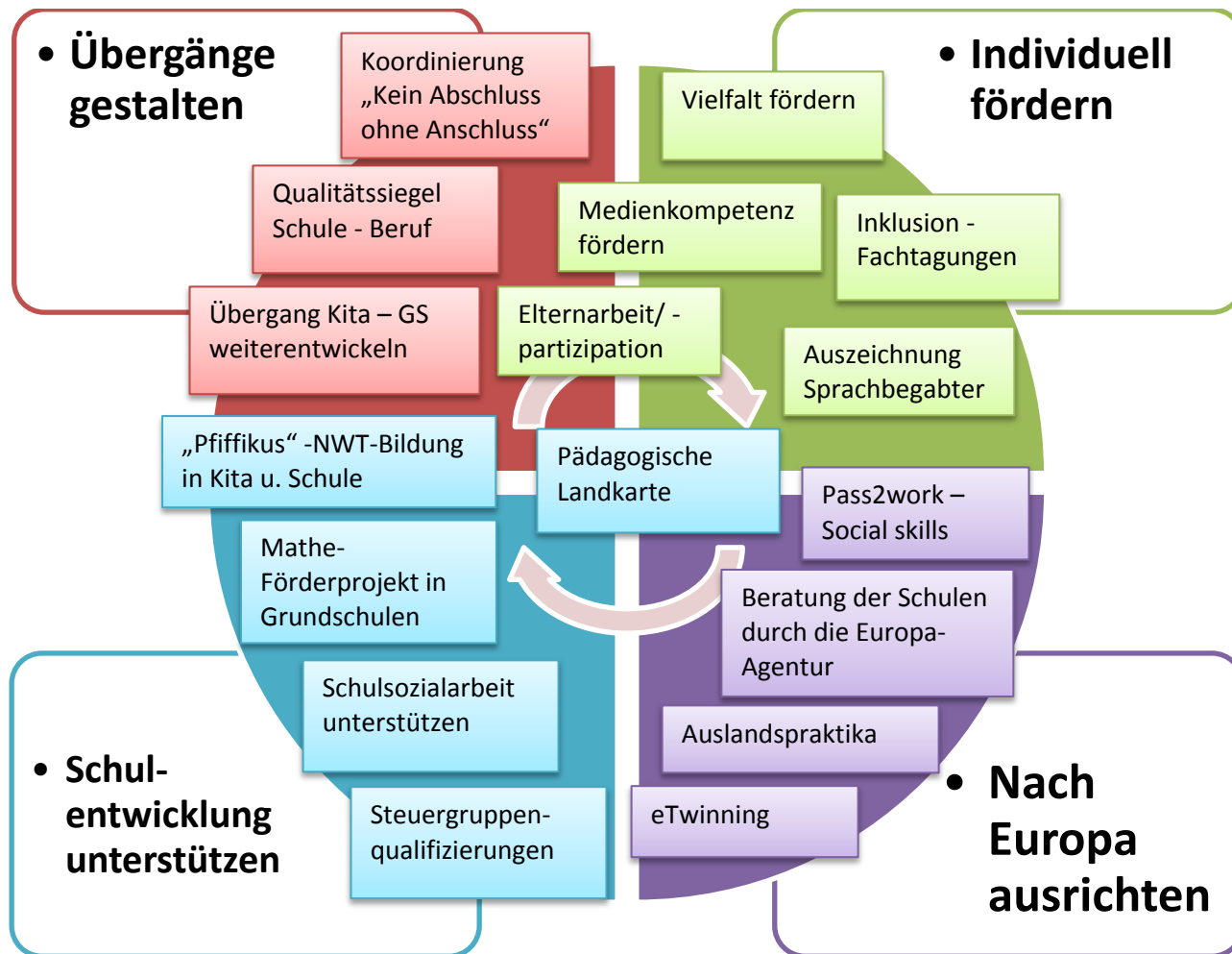


- **Bildungsregion in Kooperation mit dem Land NRW unbefristet fortsetzen**
- **Organisationsstrukturen modifizieren**
- **Handlungsfelder, Projekte und Maßnahmen weiterentwickeln**

04.07.2018
Folie 9

10 Jahre Bildungsregion Kreis Soest

Handlungsfelder, Projekte und Maßnahmen



10 Jahre Bildungsregion Kreis Soest

Qualifizierung schulischer Steuergruppen

- Seit 2009 jährliche Qualifizierungen – 60 % aller Schulen
- Fachtagungen für schulische Steuergruppen



- Schulentwicklungsmanagement
- Teamentwicklung

10 Jahre Bildungsregion

Pfiffikus+ - NWT-Qualifizierung für Kita u. Grundschule

Seit 2010 Gemeinsame Qualifizierung von Erzieher*innen und Lehrer*innen in Kooperation mit TWS, FH SWF und ScienceLab e.V.

Teilnahme von 50% aller Kitas, 60% aller Grundschulen sowie Förderschulen und OGS'en



Unterstützung der Schulen im Inklusionsprozess – individuelle Förderung

- Seit 2012 jährliche Fachtagungen mit 100en Teilnehmer*innen, Fachliteraturangebote etc.
- in Kooperation mit Schulaufsicht, Inklusionskoordination u. –beratung, Kompetenzteam und Schulpsychologie
- mit Fördermitteln des Landes
- Themen: Inklusion als Schulentwicklungsprozess, Herausforderndes Verhalten, Förderung in heterogenen Gruppen, Good-Practice-Beispiele, Besondere Begabungen, Materialien etc.



Übergang Schule – Beruf Kein Abschluss ohne Anschluss



- Nach „STARTKLAR! Mit Praxis fit für die Ausbildung“ für Förder- und Hauptschulen (2009 – 2012)
- 2013 Start der Kommunalen Koordinierungsstelle des Programms „Kein Abschluss ohne Anschluss“
- Bis 2020 rd. 10.000 Schüler*innen aller Schulformen in den Maßnahmen zur Studien- u. Berufsorientierung
- Rd. 530.000 € Fördermittel jährlich für Maßnahmen der Studien- u. Berufsorientierung der Schüler*innen im Kreis Soest



Nach Europa ausrichten – Europa-Agenturstelle

- 2013 Einrichtung der Europa-Agentur
- Beratung aller Schulen hinsichtlich internationaler Bildungsprojekte und Fördermöglichkeiten, z.B. Förderung von Auslandspraktika und Schulpartnerschaften
- Info-Veranstaltungen für Grundschulen z.B. zum europäischen Schulnetzwerk eTwinning
- ERASMUS+ Partnerschaftsprojekte zu Themen wie „Netzwerk zur Entwicklung einer Integrationskultur an Schulen“, „PASS2WORK – Förderung der Sozialkompetenzen von Schüler*innen“



10 Jahre Bildungsregion Kreis Soest

Digitaler Wandel – Unterstützung der Medienkompetenz

Fachtage in Kooperation mit
Medienzentrum und Kompetenzteam, z.B.

- "Digitale Welt in Kita und Schule – Medienkompetenz zwischen Anspruch und Realität" 2016
- „Digitale Welt in Kita und Schule – Mediengestützte Sprachbildung bis in den Berufseintritt“ 2017



Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

■ Einführung in das Thema

Matthias Lürbke,

Bürgermeister der Gemeinde Lippetal



Mitglied des
Bildungsrates
der
Bildungsregion
Kreis Soest

04.07.2018

Folie 17

Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

■ Tagungsmoderation

Dieter Hesse, Abteilung Schulangelegenheiten

Achim Schmacks, Regionales Bildungsbüro



04.07.2018
Folie 18

Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

■ Das Tagungsprogramm

10.50 Uhr Impulsvortrag – Prof. Dr. Nicole Kastirke - Übungshalle

12.00 Uhr Mittagsimbiss und Austausch - Casino

13.00 Uhr Workshop-Phase

1) Schulentwicklung und Schulsozialarbeit –

Ein regionales Konzept – Speicher im Tagungshaus

2) Schulentwicklung und Schulsozialarbeit –

Ein schulisches Konzept – Pavillon

3) Zusammenarbeit mit Jugendhilfe und weiteren außerschulischen Partnern – Casino

4) Schulsozialarbeit am Übergang Schule – Beruf – SemR 1 i. Tagungshaus

5) Schulsozialarbeit im Themenfeld Integration/Migration – Kaminzimmer

15.00 Uhr Kaffeepause und Austausch - Übungshalle

15.15 Uhr Fazit und Ausblick – Perspektiven der Schulsozialarbeit

Abschlussdiskussion mit den Referent*innen

16.00 Uhr Verabschiedung

04.07.2018

Folie 19

Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Schulsozialarbeit aktuell – Systematisch ausbauen und professionell etablieren



Impulsvortrag

Prof. Dr. Nicole Kastirke
Fachhochschule Dortmund,
Fachbereich Angewandte
Sozialwissenschaften/
Schulsozialarbeit

04.11.2019
Folie 20

Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Schulsozialarbeit aktuell – Systematisch ausbauen und professionell etablieren - Diskussionsrunde



Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Workshop 1

Schulentwicklung und Schulsozialarbeit – ein regionales Konzept unter Beteiligung aller Akteure

Anne Rolvering, Kreis Borken, Koordination Schulsozialarbeit

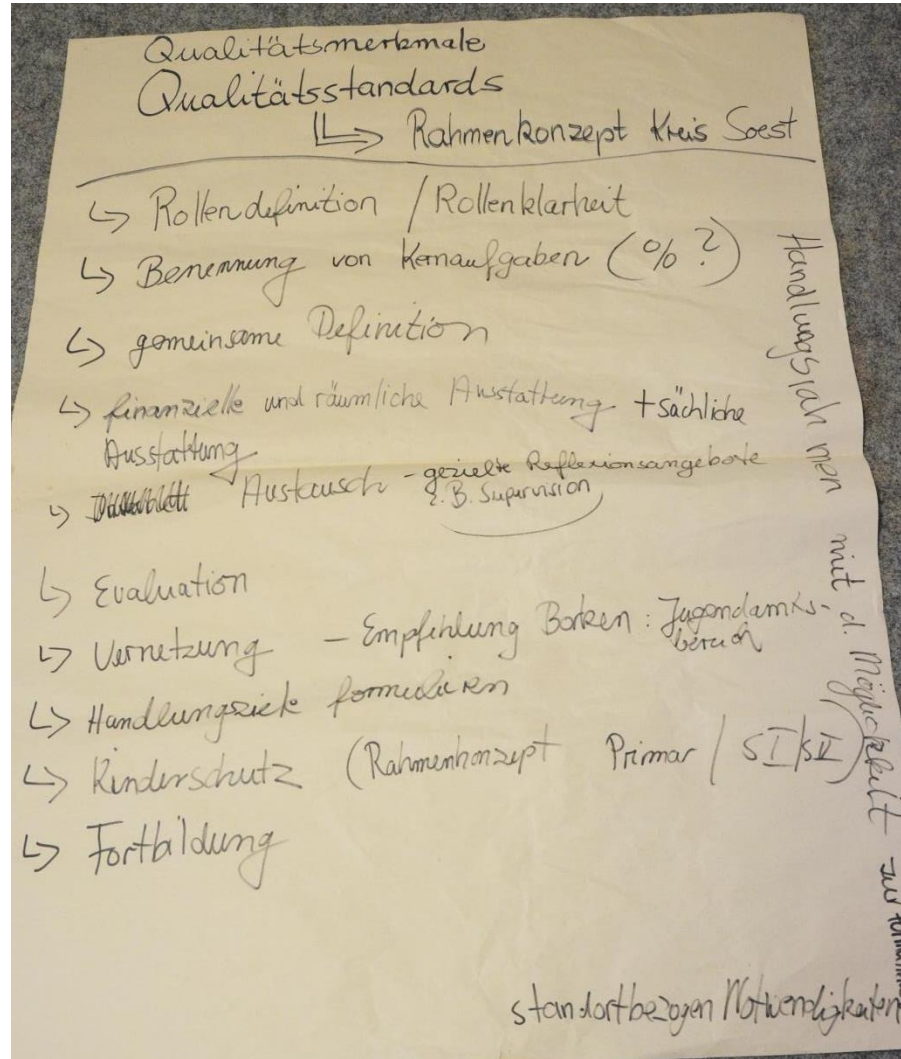
Ingo Borgers, Stadt Bocholt, Fachbereich Jugend, Familie, Schule u. Sport



Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Workshop 1

**Schulentwicklung und
Schulsozialarbeit –
ein regionales Konzept
unter
Beteiligung aller Akteure**



Schulentwicklung und Schulsozialarbeit – ein regionales Konzept unter Beteiligung aller Akteure

12.5
7

Gelingsbedingungen Kooperationsbedingungen

- ↳ Koordination durch Schule u. Jugendhilfe
- ↳ personelle Ressource f. Koordination (Kreis + Land)
- ↳ AK - Schulsozialarbeit
- ↳ gesicherte Finanzierung /
Verlässlichkeit und Nachhaltigkeit
- ↳ Legitimation - ^{pol.} Gremien; Verwaltungsgremien, Schulleitungsdienstbesprechungen

WS
①

Aktive/Aktiveinnen
Partner / Partnerinnen

Ak. Mitglieder:

- Fachkräfte f. Schulsozialarbeit
- Vertretungen des ~~Bundes~~ ^{"öffentliche" durch} _{obere u. untere Schulaufsicht}
- Jugendhilfsträger, des Landes,
- RBB, Schulleitungen, Schulträger,
- x (freier Träger?), Lehrkraft
- Anzahl möglichst gering halten
- Empfehlung aus d. Kreis Borken

04.07.2018
Folie 24

Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Workshop 2

**Schulentwicklung und Schulsozialarbeit – ein schulisches Konzept
unter Einbezug aller Professionen**

Hubertus Drude, Schulleiter, und **Rainer Röttger**, Schulsozialarbeiter an
der Sekundarschule Schöppingen



Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Workshop 3

**Zusammenarbeit innerschulischer Akteure mit Akteuren der
Jugendhilfe und weiteren außerschulischen Partnern**

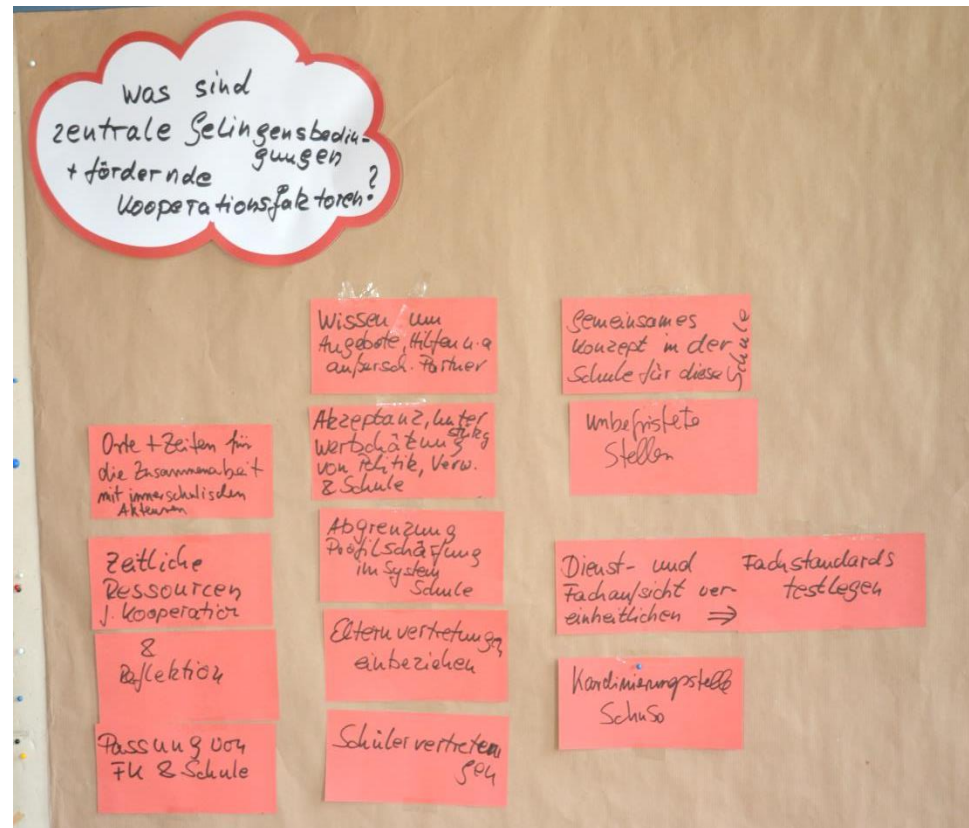
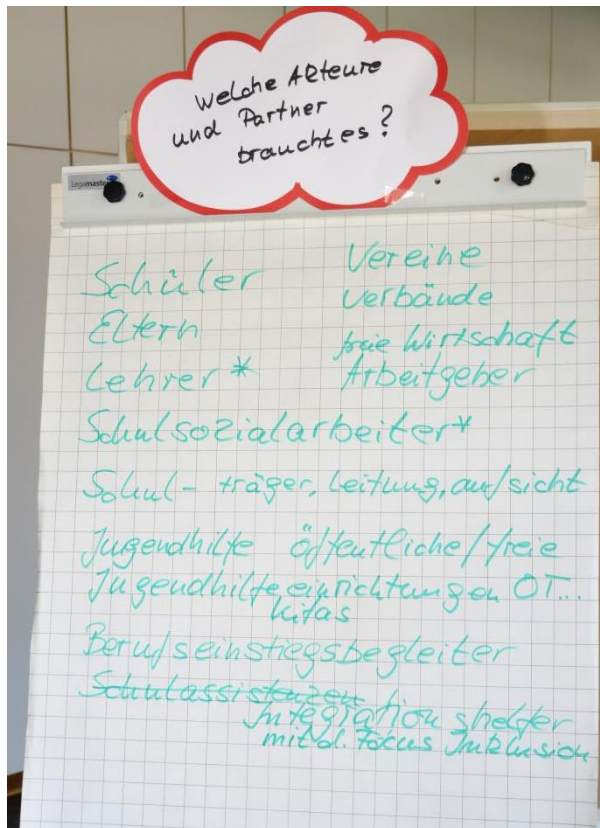
Veronika Spogis, LWL-Landesjugendamt,
Koop. Schule und Jugendhilfe/Schulsozialarbeit
Gudrun Hengst, Kreis Soest,
Leitung Kreisjugendamt



Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Workshop 3

Zusammenarbeit innerschulischer Akteure mit Akteuren der Jugendhilfe und weiteren außerschulischen Partnern



Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Workshop 4

Schulsozialarbeit am Übergang Schule - Beruf

Prof. Dr. Nicole Pötter, Hochschule München,
Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften

Andrea Bergmann, Kreis Soest, Kommunale Koordinierung Übergang Schule-Beruf

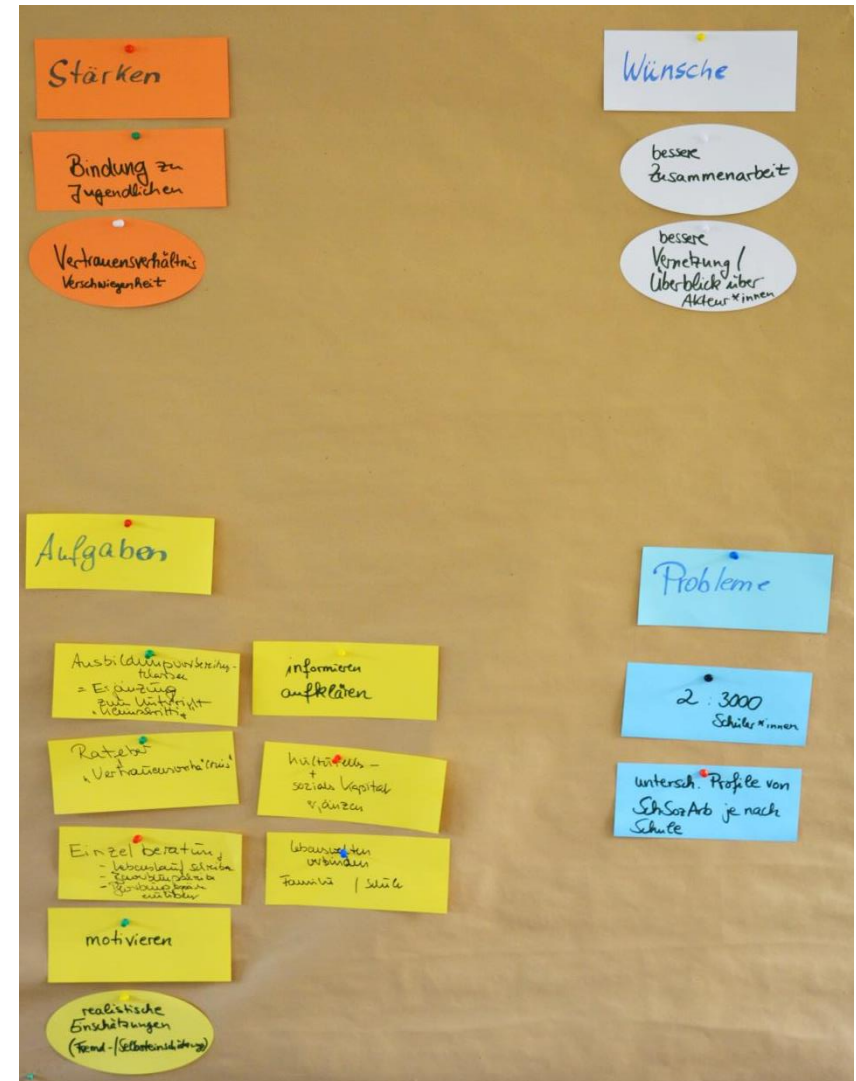
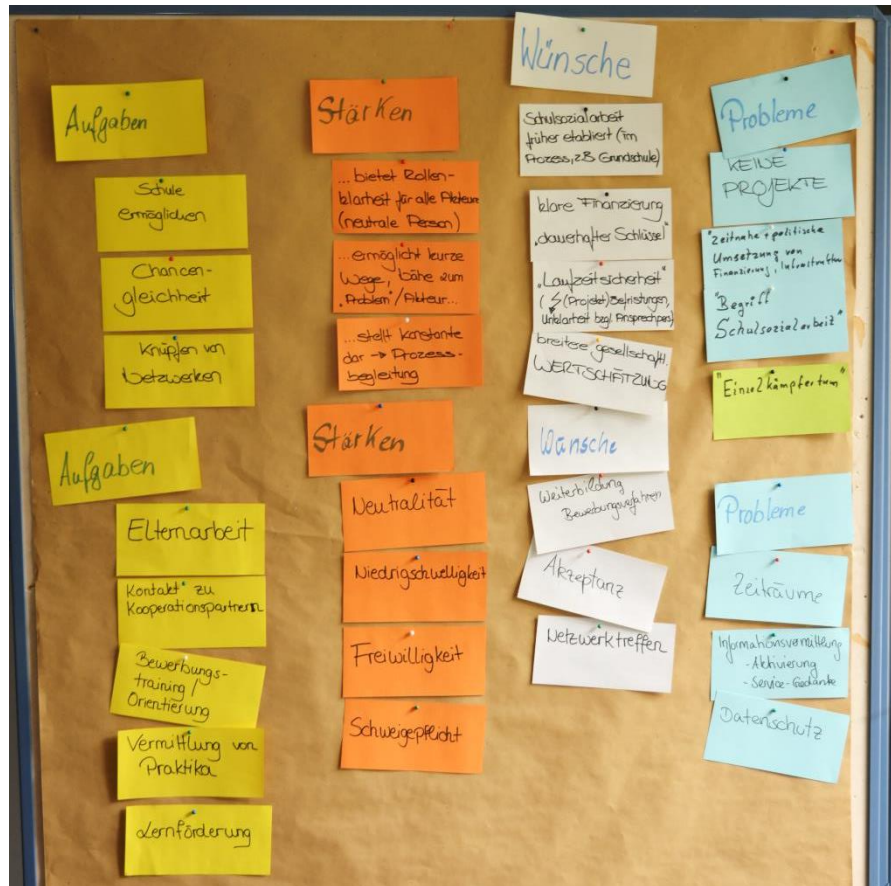


04.07.2018
Folie 28

Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Workshop 4

Schulsozialarbeit am Übergang Schule - Beruf



Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Workshop 5

Schulsozialarbeit im Themenfeld Integration/Migration

Nikolai Ammann und **Thomas Schäfer**, Stadt Herne, Fachbereich Kinder-
Jugend-Familie, Kommunale Fachstelle Schulsozialarbeit

Sina Mittmann, Kreis Soest, Kommunales Integrationszentrum



Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Workshop 5 - Schulsozialarbeit im Themenfeld Integration/Migration

Qualitätsmerkmale und –standards für das Rahmenkonzept

- Bedarfsorientiertheit
- Messbarkeit
- (personelle + finanzielle) Kontinuität (dauerhafte Stellen)
- Vernetzungsstruktur (Austauschplattform, gemeinsame regelmäßige Treffen)
- Zentrale Koordinierungsstelle
- Gemeinsamer abgestimmter Rahmen, mit Ausgestaltungsmöglichkeiten vor Ort
- Realisierbarkeit
- Transparenz, Öffentlichkeitsarbeit (Homepage für den gesamten Kreis)
- Schulsozialarbeit als Teil des Kollegiums/der Schule
- Supervision
- Einarbeitungskonzept
- Fort- und Weiterbildung

Gelingensbedingungen

- Zentrale Koordinierungsstelle
- Siehe Qualitätsmerkmale
- Top-Down und gleichzeitig auch bottom-up bei der Entwicklung der Schulsozialarbeit

Welche Akteure und Partner

- Regionales Bildungsbüro
- Bez.Reg.
- Alle Kommunen und der Kreis
- Schulämter
- Jugendhilfe, freie Träger
- Finanzierungsträger (Jobcenter, Schulverwaltungsamt /-förderverein)

04.07.2018
Folie 31

Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Fazit und Ausblick –

Perspektiven der Schulsozialarbeit in der Bildungsregion Kreis Soest

Abschlussdiskussion mit den Referent*innen



04.07.2018

Folie 32

- Was sind wichtige Qualitätsmerkmale und –standards für ein Rahmenkonzept?
- Was sind zentrale Gelingensbedingungen und fördernde Kooperationsfaktoren?
- Welche Akteure und Partner braucht es dafür?

Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Verabschiedung

Maria Schulte-Kellinghaus,

Dezernentin für Jugend, Schule und Gesundheit Kreis Soest



Dieter Hesse,
Abteilungsleiter
Schulangelegenheiten
Kreis Soest

Bildungskonferenz – Soziale Arbeit am Lernort Schule

Kontakt

Kreis Soest

Jugend, Schule und Gesundheit

Schulangelegenheiten

Regionales Bildungsbüro

Hoher Weg 1-3, 59494 Soest

Telefon: 02921 30-2501/2876

Fax: 02921 30-3493

E-Mail: bildungsregion@kreis-soest.de



Internet: www.bildungsregion-kreis-soest.de